

TOP 1 Neugestaltung Kleine Planken - Straßenbeleuchtung und Verkabelungsarbeiten - Vorlage: 553/2008

Sitzungsverlauf:

Oberbürgermeister Junker verweist auf den bestehenden Rahmenvertrag zur Beleuchtung mit der EnBW, weshalb keine öffentliche Ausschreibung für die Beleuchtung der Kleinen Planken durchgeführt wurde. Die verschiedenen Einzelmaßnahmen ergeben eine Auftragsgesamtsumme in Höhe von 69.095,84 EUR. Die Mittel stehen im Haushalt 2008 zur Verfügung.

Auf Nachfrage von **Stadtrat Oliver Völker**, erläutert **Oberbürgermeister Junker**, dass Anschlüsse für Elektranten vorgesehen sind. Weiterhin berichtet er, dass auch die zusätzlichen Stelen vor dem Lutherhaus im Angebot enthalten sind.

Beschluss:

Die EnBW Regional AG erhält den Auftrag zur Verkabelung und Neuerstellung der Straßenbeleuchtung in den Kleinen Planken zum Gesamtpreis in Höhe von 69.095,84 EUR.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

**TOP 2 Hebelgymnasium - Umstellung auf Fernwärme
Vorlage: 564/2008**

Sitzungsverlauf:

Oberbürgermeister Junker verweist auf den Grundsatzbeschluss des Gemeinderates zur Heizungsumstellung von Gas auf Fernwärme. Nach durchgeführter Ausschreibung, Submission und Prüfung der Angebote, sollen die Arbeiten an die Firma Schuppler, Waghäusel, vergeben werden. Die Mittel stehen im Haushalt zur Verfügung.

Beschluss:

Die Firma Schuppler, Waghäusel, erhält den Auftrag für die Heizungsarbeiten zur Umstellung auf Fernwärme im Hebelgymnasium zum Angebotspreis in Höhe von brutto 82.995,96 EUR.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 3 Städtische Schulgebäude - Einbau von Notüberläufen
Vorlage: 560/2008

Sitzungsverlauf:

Oberbürgermeister Junker verweist auf das Unglück mit Dacheinsturz in Bad Reichenhall und die daraufhin auch in Schwetzingen bei allen weit gespannten Dächern durchgeführte Überprüfung durch den TÜV. Bei der Kontrolle wurden die fehlenden Notüberläufe bemängelt. Die Angelegenheit wurde daher ausgeschrieben und für die einzelnen Schulen ergibt sich ein Gesamtauftragswert von 77.068,92 EUR.

Stadtrat Imhof erkundigt sich, ob das Vorhandensein von Notüberläufen nicht damals schon Vorschrift gewesen sei. **Oberbürgermeister Junker** berichtet, dass damals andere Vorschriften galten, man jedoch heute nachrüsten müsse.

Beschluss:

Die Firma Daub, Oftersheim, erhält den Auftrag zum Einbau der Notüberläufe in Höhe von brutto 77.068,92 EUR.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 4 Regenrückhaltebecken Alter Messplatz - Erneuerung der Schaltanlage
Vorlage: 559/2008**

Sitzungsverlauf:

Nach kurzer Einleitung durch **Oberbürgermeister Junker** berichtet **Herr Wiedemann** über die Notwendigkeit der Erneuerung der Schaltanlage, die durchgeführte Ausschreibung, Submission und Prüfung der eingegangenen Angebote. Bei der Wertung der Hauptangebote inklusive Wartung, wurde die Firma KD Schaltanlagen GmbH aus Pirmasens als der günstigste Bieter ermittelt.

Beschluss:

Die Firma KD Schaltanlagen GmbH, Pirmasens, erhält den Auftrag zur Erneuerung der Schaltanlage in Höhe von brutto 63.741,65 EUR.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 5 Hebewerk Stamitzstraße - Erneuerung der Schmutzwasserschnecke
Vorlage: 554/2008**

Sitzungsverlauf:

Nach kurzer Einleitung durch **Oberbürgermeister Junker**, erläutert **Herr Wiedemann** die bereits durchgeführten Ausschreibungen zur Schmutzwasserschnecke und Trog im Wert von rund 29.000 EUR. Für die Betonarbeiten und die GFK-Abdeckung erfolgte die Ausschreibung, Submission und Wertung der eingegangenen Angebote mit dem Ergebnis, dass die BWS Rhein-Neckar GmbH aus Heidelberg, das günstigste Angebot abgegeben hat. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden vorläufig auf rund 113.000 EUR geschätzt. Die Mittel stehen im Haushalt in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Beschluss:

Die Firma BWS Rhein-Neckar GmbH, Heidelberg, erhält den Auftrag für die Betonarbeiten und die GFK-Abdeckung im Zuge der Erneuerung der Schmutzwasserschnecke in Höhe von brutto 73.785,64 EUR.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 6 Sanierung der städtischen Mietwohngebäude Bruchhäuser Straße 8 bis 16
Vorlage: 562/2008**

Sitzungsverlauf:

Oberbürgermeister Junker erläutert einleitend die Notwendigkeit der energetischen Sanierung. Durch den Beitritt zur Kliba ist eine gute Beratung für die Bürger gegeben, jedoch sollte auch die Stadt mit gutem Beispiel vorangehen und zeigen, dass Umweltschutz auch ein wichtiges Thema bei der Sanierung von städtischen Wohngebäuden ist.

Stadtkämmerer Lutz-Jathe erläutert anschließend die vorgesehenen Maßnahmen für die Bruchhäuser Straße 8-16 und geht dabei auch auf die Mehr- oder Minderkosten gegenüber der Kostenschätzung vom 17.07.2007 ein. Die Maßnahmen betreffen hauptsächlich Dämmmaßnahmen und Natursteinarbeiten. In der Gesamtheit sind über den Haushaltsansatz hinausgehend weitere 30.000 EUR erforderlich, was einer Steigerung um 14 % entspricht. **Herr Lutz-Jathe** sieht dringenden Bedarf den bröckelnden Naturstein auszutauschen und verweist insgesamt auf die steigenden Materialkosten. Seiner Einschätzung nach würde eine erneute Ausschreibung keine günstigeren Ergebnisse bringen. Die zusätzlichen Mittel wären im Nachtragshaushalt 2008, oder eben überplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

Auf Anfrage von **Stadtrat Imhof**, ob die Sandsteinarbeiten nicht besser mit der Gehwegsanierung zusammen veranlasst werden sollten, antwortet **Herr Lutz-Jathe**, dass diese Gestaltungsmaßnahmen erst für das Jahr 2010 anvisiert sind. Es könnte sein, dass die Schäden noch größer werden, falls man die Angelegenheit noch zurückstellt. Er bestätigt auch, dass diese Trennung gegebenenfalls mit Mehrkosten einhergeht.

Nach anschließender kurzer Diskussion fasst **Oberbürgermeister Junker** die Äußerungen der Stadträte zusammen und sagt eine Überprüfung zu, ob eine Abtrennung der Natursteinarbeiten von den sonstigen Sanierungsmaßnahmen technisch möglich und sinnvoll erscheint, sowie kostenneutral bzw. günstiger zu sehen ist.

Beschlussvorschlag:

1. Für die Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an den städtischen Mietwohngebäuden Bruchhäuser Straße 8, 10, 12, 14 und 16 werden folgende Arbeiten an den jeweils günstigsten Bieter zum genannten Angebotspreis vergeben:
 1. Dachdämmungs-, Klempner- und Gerüstarbeiten
Firma Hoffmann, Schwetzingen 73.540,69 EUR
 2. Wärmedämmungs- und Gipserarbeiten an den Fassaden
Firma Wittemaier, Mannheim 68.427,50 EUR
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Ausschreibung der Natursteinarbeiten aufzuheben und diese auf den Zeitpunkt der Neugestaltung der Bruchhäuser Straße inklusive Gehwege zu verschieben, falls sich herausstellen sollte, dass diese Trennung technisch möglich und sinnvoll sowie kostenmäßig ebenfalls empfehlenswert erscheint. Ansonsten sind die Natursteinarbeiten an die Firma Wittemaier aus Mannheim zum Auftragswert von 72.631,48 EUR zu vergeben.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses am 29.05.2008

3. Die fehlenden Mittel im Haushalt in Höhe von 30.000 EUR werden als überplanmäßige Ausgaben genehmigt bzw. sind in der Nachtragssatzung 2008 zu berücksichtigen.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 7 Bekanntgaben / Anfragen

Sitzungsverlauf:

7.1 Tiefgarageneinfahrt Quartier Dreikönig

Stadtrat Oliver Völker regt an, im Bereich der Tiefgarageneinfahrt in der Dreikönigstraße auf dem Gehweg ein weißes Kreuz aufzuzeichnen, um das Zustellen von Pkw an dieser Stelle zu verhindern. **Oberbürgermeister Junker** sagt Prüfung zu. **Bürgermeister Dr. Pörtl** berichtet, dass bereits an dem Thema gearbeitet wird.

